

Berlin, Montag den 24. November 1927



## Raubmord.

Am 24. November um vierundzwanzig Uhr wurde auf dem Hinterhof des Grundstückes Sigmaringer Straße 64 die Leiche der oben abgebildeten unverheirateten Schneiderin **Frieda Müller**, geboren am 11. 11. 06 in Berlin, gefunden. Die Tote war mit einem dunkelgrünen Kostüm und schwarzen Halbschuhen bekleidet. Neben der Leiche lag die geleerte Börse der Toten. Würgemale an Hals und andere Verletzungen lassen auf einen Raubmord schließen. Von dem Täter ist nichts bekannt, es ist aber anzunehmen, daß eine im Keller des Nebenhauses, Sigmaringer Straße 65, gefundene blutige Jacke dem Mörder gehört. In der Tasche der Jacke fand man eine Anzahl Papiere. Allem Anschein nach ist der Täter unter den Gewohnheitsverbrechern zu suchen.

Für die Ermittlung des Täters wird eine Belohnung in Höhe von

## Mark 1000.-

ausgesetzt.

Nachrichten, die für die Aufklärung des Verbrechens von Wichtigkeit sind, nimmt Kriminal-Kommissar Engelbrecht, Polizeipräsidium Berlin, Zimmer 216, entgegen.

Berlin, den 24. November 1927.

Wintert

*Etwas zum Nachdenken!*  
*Prüfen Sie die nebensächlich*  
*abgebildeten, in der Tasche des Mörders*  
*gefundenen Papiere und stellen Sie*  
*den wichtigsten Anhaltspunkt für*  
*die Verfolgung des Mörders fest.*

Die Lösung finden Sie auf Seite 1728